

Herbstferien 2020

Liebe Eltern,

kurz vor den Ferien melde ich mich noch einmal mit einigen Informationen. Wir haben den Start nach den Sommerferien soweit ganz gut gemeistert, es mussten nur vereinzelt Schülerinnen und Schüler zuhause bleiben, weil Quarantänemaßnahmen auferlegt worden waren. Eine Klasse hat es dann doch getroffen, dies wurde aber in guter Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt schnell aufgefangen – ab diesen Freitag sind fast alle Schülerinnen und Schüler wieder in der Schule, sodass wir alle die Ferien ohne Quarantäne auch ein wenig genießen können. Dies liegt auch daran, dass viele Schülerinnen und Schüler mit großer Disziplin ihre Masken tragen. Für uns alle ist das nicht angenehm, aber die Möglichkeit, Unterricht aufrecht erhalten zu können, und zwar in der gewohnten analogen Form.

Masken im Unterricht

Die Schulkonferenz d.h. die gewählten Vertreterinnen und Vertreter haben als höchstes Gremium der Schule entschieden, dass an dieser Schule auch im Unterricht eine Maske getragen wird, es sei denn, es liegt ein Attest vor. Klausuren/Klassenarbeiten sind von der Regelung ausgenommen, ebenso der Sportunterricht. Die Zielsetzung, sich – aber vor allem andere – zu schützen, ist überaus erstrebenswert und wichtig. Wir hoffen, dass niemand von den Schülerinnen und Schülern und den Kolleginnen und Kollegen ernsthaft erkrankt. Mit dem Tragen der Masken in der Schulgemeinde verringern wir das Risiko einer Ansteckung deutlich. Alle Kolleginnen und Kollegen sind im Moment im Präsenzunterricht, auch wenn sie zu Risikogruppen gehören. Hierfür möchte ich meinen besonderen Dank aussprechen.

Unser Ziel ist es, möglichst viel Unterricht zu erteilen – bei der Quarantäne von nur einer Klasse fallen unter Umständen sofort 10 bis 12 Kolleginnen und Kollegen aus.

Lassen Sie uns gemeinsam alles dafür tun, dass wir den Unterricht in der Schule weiter so erfolgreich gestalten können.

Pausenorganisation

Der Aufenthaltsbereich der Schülerinnen und Schüler wird in den Pausen weiterhin der Schulhof sein. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder mit einer Jacke in die Schule kommen – ein Aufenthalt im Gebäude ist nur während einer Regenpause – d.h. wenn es in Strömen regnet – möglich. Die Schülerinnen und Schüler müssen das Gebäude verlassen. Auf Wunsch der Schüler werden die Pausenplätze nach den Ferien gewechselt – eine entsprechende Information kommt direkt vor Schulbeginn und wird den Kindern von den Klassenleitungen mitgeteilt.

Reiserückkehrer

Reiserückkehrer aus Risikoländern und deutschen Risikogebieten sind verpflichtet, das Gesundheitsamt und uns zu informieren. Das entsprechende Formular wurden Ihnen zugeschickt und ich lasse es noch einmal auf die Homepage setzen. Bitte informieren Sie die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer, wenn Sie sich in den Herbstferien in einem Risikoland befunden haben. Das Gesundheitsamt klärt mit Ihnen die weiteren Schritte und entscheidet über die Länge der Quarantäne. Die entsprechenden Formulare sind Ihnen bereits zugestellt worden. Sollten Sie in einem Risikogebiet gewesen sein,

- a) Füllen Sie bitte das Formular „Reiserückkehrer“ aus.
- b) Setzen Sie sich mit dem Gesundheitsamt in Verbindung.
- c) Stecken Sie das Formular „Reiserückkehrer“ in unseren Außenbriefkasten und informieren Sie die Klassenleitungen

Vorher ist es Ihren Kindern nicht erlaubt, das Schulgelände zu betreten.

Ich gehe davon aus, dass die Eltern bereits informiert sind - eine entsprechende Mail ist bereits Anfang der Woche über den Pflegschaftsverteiler Sie herausgegangen.

Einstellungen

In der Fächerkombination Spanisch und Englisch konnten wir eine Kollegin für eine Festanstellung gewinnen. Leider hat uns das Land nicht mehr Stellen zur Verfügung gestellt.

Durch langfristige Vertretungen wird der Bedarf zurzeit gedeckt. Der Unterricht wird ordnungsgemäß erteilt.

Schulbüro

Bitte erledigen Sie Ihre Angelegenheiten weiterhin soweit möglich online über die Mailadresse des Schulbüros. Dies hat sich z.B. bei Schulbescheinigungen bewährt. Die Verordnungen sehen weiterhin vor, dass Eltern die Schule **nur in Ausnahmefällen** betreten. Elterngespräche können telefonisch oder über TEAMS stattfinden (dann mit dem *Login* der Kinder). Ausnahmen des Betretungsverbots sind:

- a) Die Gremien – Pflegschaft und Schulkonferenz
- b) Informationsveranstaltungen für Jahrgang 5 und 11

Das Schulbüro ist ab sofort wieder ab **7.10 Uhr** besetzt. Hiermit kommen wir den Wünschen der Eltern entgegen.

Anfragen zu Fahrkarten stellen Sie bitte direkt an die Stadt Bielefeld, Frau Peiniger: 51 84 19

Digitale Endgeräte

Die digitalen Endgeräte sind zurzeit noch nicht in der Schule angekommen. Wir informieren Sie aber fortlaufend. Die Auslieferung durch die Stadt ist in Arbeit. Es werden Geräte sein, die dem Präsenzbestand zugeordnet werden müssen. Mit Schülerinnen und Schülern, die im Falle eines *Lockdowns* kein Gerät zur Verfügung haben, werden Leihverträge geschlossen.

Dienstliche Mailadressen - Kommunikationswege

Alle Kolleginnen und Kollegen verfügen nun über eine dienstliche Mailadresse des Landes NRW. Wir bitten darum, diese Adresse zu nutzen, um mit Kolleginnen und Kollegen dienstlich zu kommunizieren. Die Kollegen werden aufgefordert, die Mailadressen regelmäßig abzurufen. Die dienstliche Mailadresse der Kolleginnen und Kollegen wird Ihnen von Letzteren selbst mitgeteilt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Umstellung ein Prozess ist, der einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Für die Schulleitung gilt dies nicht – sie bleiben weiterhin ausschließlich über ihre Verwaltungsadressen der Stadt Bielefeld bzw. das Schulbüro anschreibbar.

Mensa

Ein Kioskverkauf stellt uns zurzeit noch vor große Probleme im Bereich der Hygiene. Wir versuchen, nach den Herbstferien einen Außenverkauf zu organisieren. Eine entsprechende Vorrichtung bauen Kolleginnen und Kollegen der Schule mit großem Engagement. Der Außenverkauf wird nach Auskunft unseres Caterers auch ein warmes Getränk beinhalten. Dies erscheint uns wichtig, weil der Automat der Heißgetränke für die Sekundarstufe I aufgrund der schwer einzuhaltenden Abstandsregeln und der diesbezüglichen Kontrolle nur noch der Oberstufe **außerhalb der Pausenzeiten** zugänglich sein wird.

Gemeinsames Lernen

Die Gesamtschule Quelle wird nach Entscheid der Schulaufsicht und der Stadt Bielefeld Schule Gemeinsamen Lernens. Die erforderlichen Raumbedarfe hat die Stadt ermittelt, sie müssen schnellstmöglich geschaffen werden. Frau Schönemann als Schulamtsleiterin hat mitgeteilt, dass die Räumlichkeiten in der ersten Hälfte des Schuljahres 2020/21 zur Verfügung stehen werden. Es wird in Modulbauweise gebaut, sodass die Erstellung zügig erfolgen kann. Ziel ist aber auch eine langfristige bauliche Erweiterung.

Mit der Einführung des Gemeinsamen Lernens erfolgt eine Reduzierung der Klassenfrequenzen auf höchstens 27 Schülerinnen und Schülern, 3 Kinder pro Klasse haben sonderpädagogischen Förderbedarf. Eine Erweiterung auf 5 Züge wird nicht erfolgen.

Wir wünschen Ihnen viel gemeinsame Zeit mit Ihren Kindern und trotz Corona schöne und erholsame Herbstferien.

Freundliche Grüße von

Kirsten Bergmann & Matthias Bergmann